

NECKARSTADT-OST BEIM GBG-NEUBAUPROJEKT AN DER CARL-BENZ-STRASSE BEGINNT BALD DER INNENAUSBAU

„Sind komplett im Zeitplan“



Ein Riegelgebäude und sechs Punkthäuser: Das Neubauprojekt der GBG in der Neckarstadt soll bis Anfang 2020 fertig sein.

© GBG

Nicht mehr lange und der Rohbau steht: „Wir sind komplett im Zeitplan“, freut sich der Sprecher der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft GBG, Christian Franke, über den zügigen Fortgang der Arbeiten an der Carl-Benz-Straße. Dort, in der Neckarstadt-Ost, zwischen Main- und Kinzigstraße baut das Unternehmen insgesamt sieben neue Gebäude – ein Riegelhaus und sechs viergeschossige Punkthäuser. 90 Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen mit 92 Stellplätzen in der Tiefgarage entstehen auf dem 7600 Quadratmeter großen Gelände: Ende des Jahres, berichtet Franke, könnten die ersten Mieter einziehen. Im Frühjahr 2020, so der Zeitplan der GBG, soll das einst umstrittene Bauvorhaben abgeschlossen sein.

Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft ersetzt mit den Neubauten ihren Uralt-Bestand aus den Nachkriegstagen mit Kohleöfen und fehlender Wärmedämmung an der Carl-Benz-Straße. 60 Mieter wurden teils in umliegenden Bestandsgebäuden (Main-, Kinzig-, Geibelstraße ect.) untergebracht. Gegen den Abriss Ende 2016 gab es im Vorfeld heftigen Widerstand: Mit dem ersatzlosen Wegfall von 129 preiswerten Wohnungen werde der Gentrifizierungsprozess in der Neckarstadt-Ost beschleunigt, so die Kritik.

„Kein Luxus-Projekt“

Die Carl-Benz-Straße sei „kein Luxus-Projekt“, verteidigte sich dagegen die GBG. Das neue Angebot richte sich nach der Nachfrage, sei eine Aufwertung des Wohnumfeldes. Mehr Grün und Bäume ist bei der Planung die Devise. „Das ganze Projekt ist Teil unserer Bestandsverjüngungsstrategie“, sagt Christian Franke.

Laut Wohnungsbaugesellschaft ist die Nachfrage nach den Wohnungen jetzt schon ziemlich groß. Erste Mietverhältnisse werde das Unternehmen aber erst ab Mitte des Jahres abschließen, sagt der Sprecher. Interessenten können sich in der Zentrale im Leoniweg melden. Franke zusammenfassend: „Wir sind mit dem Verlauf des Neubauprojekts bisher zufrieden, alles läuft gut.“